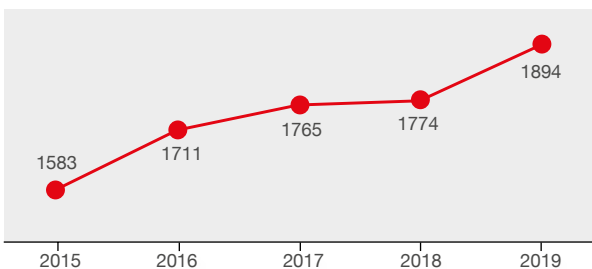


06. Arbeitgeber Caritas - Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kennzahlen, Strukturen, Herausforderungen und Handlungsfelder

Die Mitarbeitenden in Zahlen



Entwicklung der Anzahl an hauptamtlichen Mitarbeitenden

In 2019 engagierten sich insgesamt rund 1.894 Mitarbeitende hauptamtlich im Caritasverband Köln. In diesen Zahlen sind die Mitarbeiter*innen der CariKids gGmbH enthalten. In der Tochtergesellschaft CariClean gGmbH waren zusätzlich 44 Mitarbeitende tätig.

Damit wuchs die Zahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden gegenüber 2018 um 6,8%.

Die meisten Mitarbeitenden (61%) arbeiten im Geschäftsfeld Alter und Pflege. Im Geschäftsfeld Teilhabe sind 19% und in der Integration (inklusive CariKids gGmbH) 14% Mitarbeitende tätig. Der Anteil der in der Administration arbeitenden Mitarbeitenden liegt bei 5%.

Hauptamtliche Mitarbeitende

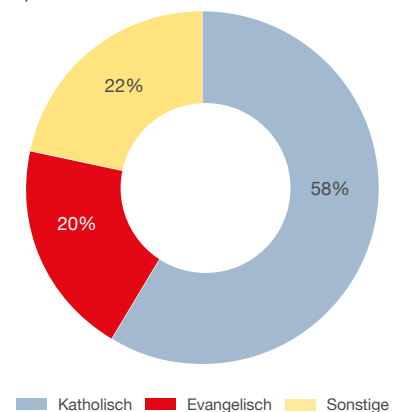
Das Durchschnittsalter der hauptamtlichen Mitarbeitenden lag 2019 bei 46 Jahren (ohne Freiwillige und Auszubildende) und bleibt damit seit 2014 in etwa konstant. Die durchschnittliche Dienstzugehörigkeit lag - wie bereits seit 2016 - im Caritasverband Köln bei neun Jahren. 2014 und 2015 waren die Mitarbeitenden im Durchschnitt 10 Jahre im Caritasverband Köln beschäftigt.

Geschlechterverteilung

Wie bereits in den Jahren zuvor liegt der Anteil der Mitarbeiterinnen mit 76% deutlich über dem Anteil der Mitarbeiter (24%).

Konfession

78% der Mitarbeitenden bekennen sich zu einer christlichen Religion. 22% gehören einer anderen bzw. keiner Konfession an. Damit verzeichnen wir einen leichten Rückgang bei der Zahl der Mitarbeiter*innen mit einer christlichen Konfession im Vergleich zu 2018 (82%).



Staatsangehörigkeit

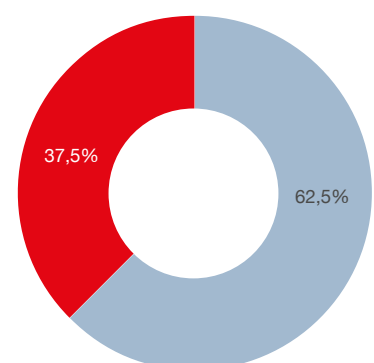
1.578 Mitarbeitende besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit. Diese Anzahl macht rund 83% aus. Die italienische Staatsangehörigkeit besitzen 46 Mitarbeitende (2,4%), die türkische 43 (2,3%), die polnische 37 (1,9%) und weitere 191 Mitarbeitende (10,1%) sind Staatsangehörige aus rund 40 weiteren Ländern.

Beschäftigungsumfang

Bei einem Blick auf Anzahl und Verteilung von Voll- und Teilzeitbeschäftigungen in Bezug auf alle 1.894 hauptamtlichen Mitarbeitenden liegt der Anteil bei den Teilzeitbeschäftigungen auch in 2019 bei 62,5%. Der Anteil an Vollzeitstellen macht 37,5% aus. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten steigt seit 2014 (56,1%) kontinuierlich an und nimmt bei den Vollzeitstellen entsprechend ab (2014: 43,9%).

Beschäftigungsumfang

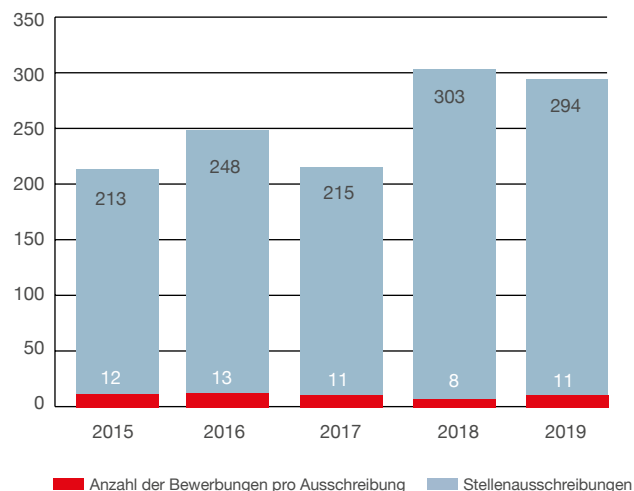
■ Vollzeit ■ Teilzeit



Personalgewinnung

Im letzten Jahr wurden 294 Stellen im Caritasverband Köln ausgeschrieben. Die Ausgaben für Stellenausschreibungen lagen bei rund 95.000 €. Die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen auf eine Stelle konnte wieder auf elf erhöht werden. In 2018 gingen im Durchschnitt nur acht Bewerbungen auf eine ausgeschriebene Stelle ein.

Insgesamt wurden im letzten Jahr im zentralen Bewerbungsmanagement 3.704 Bewerbungen (davon 492 Initiativbewerbungen) erfasst und bearbeitet.



Besondere Maßnahmen zur Bindung von Mitarbeitenden

Angebote zur Reflexion und zum Austausch

Beim Perspektiven-Workshop „Schätze heben“, der sich speziell an Kolleg*innen ab 50 Jahren richtet, konnten die Teilnehmenden ihr bisher beruflich Erreichtes reflektieren und eine Perspektive für die nächsten Jahre konkretisieren. Ein weiteres Angebot zur Reflexion gab es mit dem Workshop „Mit Resilienz zu mehr persönlicher Stärke“. Die Teilnehmenden lernten ihre resilienten Fähigkeiten für mehr seelische Widerstandskraft und Förderung der inneren Balance kennen.

Auch im Rahmen von **caritasaktiv** gab es viele Angebote zum Innehalten: Besichtigung der Moschee der bosnisch-islamischen Kulturgemeinschaft, Führung zu „Kunst und Kurioses“ auf dem Melaten-Friedhof, Domführung mit Stadtdechant Robert Kleine, Wandern zur Klosterlandschaft Heisterbach, Pilgern auf dem Mosel-Camino und Vieles mehr. Viele Infos zum Caritasverband – vom Aufbau über die Angebotsvielfalt – sowie Zeit zum gegenseitigem Austausch und Netzwerken, gab es für die Teilnehmer*innen beim ersten Caritas Erfrischungs-Cocktail 2019. Mit diesem Angebot sollen langjährige Mitarbeiter*innen über aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten im Verband informiert werden. Darüber hinaus steht die Vernetzung der Kolleg*innen untereinander im Vordergrund.

Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und Veränderung

Im Talentmanagement geht es darum, die Kompetenzen von Mitarbeitenden in den Blick zu nehmen und deren persönliche Entwicklung gezielt zu fördern. Ebenso erhalten Mitarbeitende die Möglichkeit einer Selbst- und Fremdreiflexion ihrer Kompetenzen. Der „Tag der Standortbestimmung“ dient dabei als Kompass für eine strukturierte berufliche Laufbahnplanung: In Richtung Führungskarriere, Fachkarriere oder Leitung eines Projektes. In 2019 konnten vier Leitungspositionen mit Teilnehmenden des Talentmanagements besetzt werden. Dieses Instrument zur internen Personalentwicklung wird in 2020 berufsgruppenübergreifend angeboten. Ein weiteres Programm zur Entwicklung innerhalb des Caritasverbandes ist „Kompetenzen eine Perspektive geben“. Zielgruppe sind Mitarbeitende, die eine neue Herausforderung suchen, und all jene mit einem befristeten Dienstvertrag. Es geht darum, ihre Wünsche und Vorstellungen mit den Möglichkeiten des Caritasverbandes zusammenzuführen.

Kirsten Schmidt / Leitung Personalverwaltung



Bundesfamilienministerin Franziska Giffey übergab in Berlin Auszeichnungen an Unternehmen, die sich kontinuierlich für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei ihren Mitarbeitenden einsetzen. Die Kölner Caritas erhält dieses Zertifikat seit 2012 bereits das dritte Mal.